

Tipps für den zahnärztlichen Nachwuchs

young dentists meeting. Auch in diesem Herbst hat die Initiative „young dentists“ angehende und approbierte Zahnärztinnen und Zahnärzte begeistert – bereits zum 17. Mal. Die Initiative unterstützt junge Zahnmediziner bei ihrem beruflichen Einstieg. Dieses Mal konnten die Teilnehmer des „young dentists meeting“ zwei Tage lang in Bonn zahnärztliche Hypnose und rhetorische Überzeugungskraft hautnah erleben. Stellt doch vor allem der Umgang mit Patienten und die Wahl der richtigen Kommunikation Zahnärztinnen und Zahnärzte häufig vor Schwierigkeiten.

AUTOREN: JENNIFER DAUSNER, MARVIN BERCHEM

RHETORISCH SICHER UND ÜBERZEUGEND AUFTRETEN

Und so erläuterte im ersten Seminar Peter Edwin Brandt, Unternehmensberater für Personalentwicklung, die Bedeutung authentischer Kommunikation. Lebendig und humorvoll veranschaulichte er unter dem Motto „Power Talking“, wie angemessene Wortwahl, Rhetorik und Körpersprache gezielt für mehr Glaubwürdigkeit

und Überzeugungskraft eingesetzt werden können. Ganz wichtig hierbei: die eigene Einstellung gegenüber den Patienten, also, welche Botschaften vermitteln die verschiedensten Signale und wie lässt sich das Entstehen von Misstrauen vermeiden? Mit einem gemeinsamen Abendessen ließen Teilnehmer, Referenten und young-dentists-Organisatoren den ersten Seminartag entspannt ausklingen.

WAS IST DAS „YOUNG DENTISTS MEETING“?

Young dentists ist eine Kooperation zwischen dem Freien Verband Deutscher Zahnärzte (FVDZ) und der Akademie Praxis Wissenschaft der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK). In einer gemeinsamen Initiative steht sie dem zahnärztlichen Nachwuchs unterstützend zur Seite und erleichtert den jungen Zahnärztinnen und Zahnärzten den Berufseinstieg. Das „young dentists meeting“ bietet den Zahnmedizinern zweimal im Jahr eine Kombination aus praxisorientierten, fachlichen und wissenschaftlichen Seminaren.



ZAHNÄRZTLICHE HYPNOSE

Am nächsten Tag beleuchteten die Referenten PD Dr. Thomas Wolf, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Hypnose e.V. und Mitglied des Bundesvorstandes des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte e.V., und Dr. Jan Rienhoff, MSc. Kieferorthopädie und MSc. Kinderzahnheilkunde, mithilfe praktischer Übungen verschiedene Techniken zahnärztlicher Hypnose und Kommunikation. Ein besonderes Augenmerk lag auf dem Umgang mit Angstpatienten und geeigneten Therapiekonzepten, mit denen die Teilnehmer schnell und effektiv positive Ergebnisse bei ihren künftigen Patienten erzielen können.

Insbesondere die interaktiven Übungen und Darstellungen der Behandlungstechniken empfanden die Zahnärztinnen und Zahnärzte als lehrreich und spannend.

Mehr Informationen zu der Initiative young dentists sowie zu den nächsten Veranstaltungen gibt es unter www.young-dentists.de.



Dr. Frederike Rützenhoff und Dr. Christian Richter vom Beirat begrüßen die Teilnehmer.



Vor allem die interaktiven Übungen begeisterten die jungen Zahnärztinnen und Zahnärzte.